

Inhalt

Vorwort	7
»Auschwitz erlaubt keine Rührung« Renate Lasker-Harpprecht	13
»Ich wollte einfach fliegen« Armin Mueller-Stahl	37
»Krebs – das hat mir gerade noch gefehlt« Helmut Dietl	51
»Meine Seele hat Narben« Joachim Gauck	72
»Es war kein Betrug« Karl-Theodor zu Guttenberg	87
»Ich wollte mich nicht länger verstecken« Monica Lierhaus	111
»Reiß dich zusammen, Margot!« Margot Käßmann	134
»... doch, ich bin ein schwieriger Mensch« Anne-Sophie Mutter	147
»Ich mag Nietzsche« Halil Andic	167
»Ich bin in Schuld verstrickt« Helmut Schmidt	174

»Per Du mit dem Kanzler, das passt nicht« Boris Becker	197
»Na selbstverständlich grüße ich Helmut Kohl noch« Angela Merkel	208
»Es tut mir wirklich leid« Giovanni Trapattoni	221
»Zum König habe ich nur die Stimme, nicht die Statur« Rudolf Augstein	234
»Es ist alles Sisyphusarbeit, was wir machen« Petra Kelly	255
»Ich hatte keine Zeit für Tränen« Hans-Jürgen Wischniewski	263
»Reden dürfen wir noch« Eberhard und Helga von Brauchitsch	281
»An unserem Know-how kommt in Europa niemand vorbei« Silvio Berlusconi	301
»Gespräch im Untergrund« Toni Negri	315
»Der Gedanke, dass unsere Filme nur einen winzigen Teil dessen provoziert haben, was dann die Gewalt in der Welt wurde, lässt mich erzittern« Sergio Corbucci	340